

Schulordnung der Grund- und Mittelschule Roding



Hand
in
Hand



Vorwort:

Unsere Schulordnung soll die Grundlage für ein friedliches Zusammenleben und erfolgreiches Lernen sein.

Jeder kann sich nach seinen Fähigkeiten individuell entfalten und mit Freude lernen.

Das funktioniert aber nur, wenn sich alle an vereinbarte Regeln halten und bereit sind, sich in diese Schulgemeinschaft einzufügen.

1. Höflichkeit

- a) Ich komme rechtzeitig zum Unterricht
- b) Alle Lehrer und meine Mitschüler grüße ich freundlich.
- c) Auf meine Mitschüler nehme ich Rücksicht, ich dränge und schubse nicht.
- d) Ich bin hilfsbereit und höflich.
- e) Schimpfwörter verwende ich nicht.
- f) Ich spucke niemanden an und schlage nie.



2. Verhalten im Schulhaus



- a) Bei Betreten des Schulhauses schalte ich mein Handy aus.
- b) Unterrichtsfremde Gegenstände bleiben zu Hause.
- c) Jacken und Straßenschuhe lege ich ordentlich an der Garderobe ab.
- d) Ich gehe langsam und leise im Schulhaus.
- e) Damit ich mich in meiner Schule wohlfühle, werde ich nichts beschädigen, keine Bänke und Wände verschmieren und nichts kaputt machen.
- f) Die Toilette ist kein Aufenthaltsplatz und ich hinterlasse sie sauber.
- g) Das Rauchen ist im Schulhaus und auf dem gesamten Schulgelände verboten.

3. Verhalten in den Unterrichtsräumen

- a) Ich bleibe im Klassenzimmer, setze mich an meinen Platz und bereite mich auf die nächste Stunde vor.
- b) Ich halte Ordnung auf meinem Platz und im Klassenzimmer.
- c) Ich gehe mit meinen Schulsachen pfleglich um.
- d) Während des Unterrichts darf ich nicht essen und Kaugummi kauen.
- e) Ich habe in der Pause und beim Stundenwechsel Zeit, um auf die Toilette zu gehen.
- f) Ich trinke in der Pause und beim Stundenwechsel, dann verschwindet die Flasche sofort in meiner Schultasche.
- g) Ich beteilige mich konzentriert am Unterricht und störe niemanden bei der Arbeit.



4. Verhalten während der Pausen

- a) Grundsätzlich werden die Pausen in den Pausenhöfen verbracht.
- b) Wenn ich etwas kaufen will, stelle ich mich zum Pausenverkauf an, gehe dann aber zügig in den Hof.
- c) Bei Regenwetter (Anzeige durch Hausmeister) verhalten wir uns in den Pausenhallen ruhig und diszipliniert.
- d) Rempeln und Raufen sind nicht erlaubt.
- e) Ich werfe nicht mit Schneebällen und Ähnlichem.
- f) Ich werfe meinen Abfall in die Abfallbehälter.
- g) Ich werfe keine Lebensmittel weg.
- h) Ich halte mich auf den befestigten und markierten Wegen und Plätzen auf.
- i) Bei Problemen wende ich mich an die Pausenaufsichten.



5. Verhalten nach dem Unterricht

- a) Auf dem Weg zum Bus und an der Bushaltestelle verhalte ich mich anständig und halte mich an die Anweisungen der Aufsichtspersonen.
- b) Beim Einsteigen und im Bus stoße und dränge ich nicht.
- c) Ich achte auf die Anweisungen des Busfahrers.
- d) Wenn ich die Mittagspause in der Schule verbringe, halte ich mich im Schülercafe auf.
- e) Bei Unterrichtsschluss um 12.15 gehe ich bis zur Abfahrt der Busse in die Mittagsbetreuung (GS) bzw. in das Köblerhaus (MS) und halte mich an die Anweisungen der Aufsichtspersonen.



6. Wünsche an die Eltern

Elternhaus und Schule haben einen gemeinsamen Erziehungs- und Bildungsauftrag.

Wir wünschen uns stets eine vertrauensvolle Zusammenarbeit und eine aktive Beteiligung der Eltern am Schulleben.

Organisatorische Wünsche:

- a) Verspätungen und Versäumnisse werden vor Unterrichtsbeginn der Schule mitgeteilt.
- b) Die Eltern sollten ihre Kinder nicht ins Schulhaus begleiten.
- c) Die Eltern sollten die Schule während der Unterrichtszeit nur in dringenden Fällen, bei besonderen Veranstaltungen und Terminen (Sprechstunde) betreten.
- d) Wertvolle Sachen bleiben nach Möglichkeit zu Hause.

